

Course an der Wiener Börse vom 31. Jänner 1900.

Nach dem officiellen Coursblatt.

Die Notierung sämtlicher Effecten, mit Ausnahme der per Stück notierten, 'Diversen Lose' und der Gemüthscheine, versteht sich für je 100 Kronen des Nominales. — Um den Wert eines Effectes per Stück zu ermitteln, ist der für je 100 Kronen notierte Cours mit dem in Kronen ausgedrückten Nominalbetrage der Titres zu multiplizieren, das Resultat durch 100 zu dividieren. — Bei den nicht vollgezahlten Actien ist von dem auf diese Weise ermittelten Werte der nicht eingezahlte Betrag in Abzug zu bringen.

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and stocks. Columns include 'Allgemeine Staatsschuld', 'Bom Staate zur Zahlung übernommene Eisen-Prioritäts-Obligationen', 'Händelbriefe etc.', 'Actien', 'Banken', 'Devisen', and 'Valuten'. Each entry includes a name and corresponding numerical values.

Advertisement for J. C. Mayer, Bank- und Wechsel-Geschäft, located at Laibach, Spitalgasse. It includes text about 'Ein- und Verkauf von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Actien, Leasen etc., Devisen und Valuten' and 'Privat-Depôts (Safe-Deposits) unter eigenem Verschluss des Postes'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 26.

Donnerstag den 1. Februar 1900.

(294) 3—2 3. 1061.

Rundmachung.

Das Jahresergebnis pro 1899 per 1000 K der Josef Duller'schen Mädchenaussteuer-Stiftung ist zu vergeben.

Anspruch auf diese Stiftung haben die ehelichen Nachkommen weiblichen Geschlechtes der Geschwister des am 5. August 1863 in Groß-Perchedorf bei Rudolfstwert verstorbenen Stifters, welche sich im Jahre 1899 verheiratet haben, insofern sie gut gefittet und des Lesens der Landessprache kundig sind.

Bewerberinnen um diese Stiftung haben die mit dem legalen Stammbaume, dem Sittenzeugnisse und dem Nachweise der Besenfundigkeit, dann mit dem Trauungsscheine belegten Gesuche bis zum 10. Februar 1900 bei dieser Landesregierung zu überreichen.

R. I. Landesregierung für Krain.

Laibach am 20. Jänner 1900.

St. 1061.

Razglas.

Letni donesek za leto 1899 v znesku 1000 kron Jožef Dullerjeve ustanove za deklischo balo je oddati.

Pravico do te ustanove imajo zakonske potomke bratov in sestř dne 5. avgusta 1863. l. na Velikem Skrančnem pri Rudolfovem umrlega ustanovnika, ki so se leta 1899. omožile, v kolikor so lepe nřavnosti in zmožne branja v deželnem jeziku.

Prosivke za to ustanovo morajo svoje prošnje, opremljene z zakonitim rodopisom, z izpričevalom nřavnosti in z dokazilom, da znajo brati, kakor tudi s poročnim listom, vložiti do 10. februarja 1900. l. pri podpisani deželni vladi.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 20. januarja 1900.

(368) 3—2 Präj. 170/00 4a/99.

Concurs-Ausschreibung.

Beim k. k. Bezirksgerichte in Sittich ist eine Ranglistenstelle mit den systemmäßigen Bezügen der XI. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Bewerber um diese, eventuell um eine bei einem anderen Gerichte des Oberlandesgerichtsprangels Graz frei werdende Kanzleiofficial- oder Ranglistenstelle haben ihre vorschriftsmäßig instruierten Gesuche unter Nachweisung der Grundbuchsführer- und der ersten Kanzleiprüfung sowie der Kenntnis der slowenischen Sprache in Wort und Schrift im vorgeschriebenen Dienstwege beim k. k. Kreisgerichts-Präsidentium in Rudolfstwert bis zum 15. März 1900 einzubringen.

Rudolfstwert am 26. Jänner 1900.

(328) 3—3 St. 1532.

Razglas.

Na c. kr. šoli za babice v Ljubljani se začne 1. marca 1900 učni tečaj za babice s slovenskim učnim jezikom.

V ta učni tečaj se sprejmo ženske, ki še niso prestopile 40. leta svoje starosti in katere, ako so še neomožene, so dopolnile že 24. leto, ter so učnega jezika v besedi in pisavi zmožne. Pouk je brezplačen. Prosivke za sprejem se morejo do 28. februarja t. l. osebno zglasiti pri ravnateljstvu tukajšnje c. kr. šole za babice ter prinesiti s seboj krstni ali rojstni list, event. poročni list ali, če so vdove, smrtni list svojega moža, dalje oblastveno potrdno nřavnstveno izpričevalo, potem od uradnega zdravnika pristojnega političnega oblastva izdano izpričevalo, da so zdrave in telesno in dušno za uk sposobne, potem izpričevalo, da imajo cepljene koze ali da so iznova cepljene, ter tudi šolska izpričevala, če jih imajo kaj.

Za ta učni tečaj je razpisanih tudi sedem ustanov učnega zaklada po 52 gld. 50 kr. s pravilnim povračilom za pot sem in nazaj.

One ženske, ki hočejo prositi za eno teh ustanov, morajo svoje prošnje, opremljene s poprej navedenimi listinami in z zakonitim ubožnim listom, do 8. februarja t. l. vložiti pri dotičnem c. kr. okrajnem glavarstvu, oziroma pri mestnem magistratu v Ljubljani.

Od c. kr. deželne vlade za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 24. januarja 1900.

3. 1632.

Verlautbarung.

An der k. k. Hebammenschule in Laibach beginnt am 1. März 1900 ein Lehrkurs für Hebammen mit slovenischer Unterrichtssprache, in welchen Frauenpersonen, welche das 40. Lebensjahr noch nicht überschritten und, wenn sie ledig sind, das 24. Lebensjahr vollendet haben, ferner der Unterrichtssprache in Wort und Schrift mächtig sind, aufgenommen werden. Der Hebammen-Unterricht ist unentgeltlich.

Aufnahmebewerberinnen haben sich unter Vorbringung des Tauf- oder Geburtscheines, eventuell des Trauungsscheines oder, falls sie Witwen sind, des Todenscheines ihres Gatten, ferner eines behördlich bestätigten Moralitätszeugnisses, dann eines vom Amtsärzte der zuständigen polit. Behörde ausgefertigten Zeugnisses der Gesundheit, der körperlichen und intellektuellen Befähigung, dann eines Impf- und eventuell

Revaccinationszeugnisses und allfälliger Schulzeugnisse bis zum 28. Februar l. J. persönlich bei der Direction der hiesigen k. k. Hebammen-Lehranstalt zu melden.

Für diesen Lehrkurs kommen auch sieben Studienfonds-Stipendien von je 52 fl. 50 kr. mit der normalmäßigen Vergütung für die Vieher- und Rüdckreise zu verleihen.

Jene Frauenpersonen, welche sich um eines dieser Stipendien bewerben wollen, haben ihre mit den vorangeführten Documenten und mit einem legalen Armutzeugnisse belegten Gesuche bis zum 8. Februar l. J. bei der betreffenden k. k. Bezirkshauptmannschaft, beziehungsweise beim Stadtmagistrate in Laibach, zu überreichen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 24. Jänner 1900.

(397) 3—1 Präj. 185 4 a/00.

Concurs-Ausschreibung.

Beim k. k. Bezirksgerichte in Reifnitz ist eine Ranglistenstelle mit den systemmäßigen Bezügen der XI. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Bewerber um diese, eventuell um eine bei einem anderen Gerichte des Oberlandesgerichtsprangels Graz frei werdende Kanzleiofficial- oder Ranglistenstelle, haben ihre vorschriftsmäßig instruierten Gesuche unter Nachweisung der Grundbuchsführer- und der ersten Kanzleiprüfung sowie der Kenntnis der slowenischen Sprache in Wort und Schrift im vorgeschriebenen Dienstwege beim k. k. Kreisgerichts-Präsidentium in Rudolfstwert bis zum 15. März 1900 einzubringen.

Rudolfstwert am 30. Jänner 1900.

(399) Präj. 261/00 4/99.

Concurs-Ausschreibung.

(Kanzlei-Official- eventuell Ranglistenstelle.) Zur Besetzung der bei den k. k. Bezirksgerichten Radmannsdorf, Senojetich und Birknitz erledigten oder bei einem anderen Dienstorte des Oberlandesgerichtsprangels Graz freierwerdenden Kanzlei-Official- eventuell Ranglistenstelle, mit den systemmäßigen Bezügen der X., beziehungsweise der XI. Rangklasse, wird der Bewerbungstermin neuerlich

bis zum 10. März 1900 ausgeschrieben.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre eigenhändig geschriebenen, vorschriftsmäßig instru-

ierten, mit dem Nachweise der Kenntnis der deutschen und slowenischen Sprache in Wort und Schrift, dann mit den Zeugnissen über die abgelegte erste Kanzleiprüfung und über die Befähigung für die Grundbuchsführung belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum obigen Termine beim gefertigten Präsidium einzubringen.

Militärbewerber werden an die Vorschriften des Gesetzes vom 19. April 1872, Nr. 60 R. G. Bl., und der Minist.-Verordnung vom 12. Juli 1872, Nr. 93 R. G. Bl., erinnert.

R. I. Landesgerichts-Präsidentium.

Laibach am 30. Jänner 1900.

(383a) 2—1 Präj. 264/00 12/99.

Gerichtsdienerschaft.

Beim k. k. Bezirksgerichte Neumarkt, eventuell bei einem anderen Gerichte, Gesuche bis zum 6. März 1900 beim k. k. Landesgerichts-Präsidentium Laibach einzubringen.

Laibach am 29. Jänner 1900.

(398) 3—1 3. 70 B. Sch. R.

Concurs-Ausschreibung.

Die zweite Lehrstelle an der zweiclassigen Volksschule in Lustthal mit den gesetzlich normierten Bezügen ist definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Bewerbungsgesuche sind im Dienstwege bis zum 17. Februar 1900 hieramts einzubringen.

R. I. Bezirksschulrath Stein am 27. Jänner 1890.

(410) Praes. 275/00 12/99.

Concurs-Ausschreibung.

Beim k. k. Bezirksgerichte Senojetich ist eine Gerichtsdienerschaft mit dem Gehalte jährlicher 800 K und 20% Activitätszulage sowie mit dem Anspruche auf Dienstkleidung nach den bestehenden Vorschriften erledigt.

Bewerber um dieselbe, eventuell um eine durch deren Besetzung bei einem anderen Bezirksgerichte frei werdende Stelle, haben ihre Gesuche bis zum 10. März 1900 beim k. k. Landesgerichts-Präsidentium Laibach im vorgeschriebenen Dienstwege einzubringen und in denselben außer sonstigen Erfordernissen für eine Gerichtsdienerschaft auch die Kenntnis der slowenischen Sprache nachzuweisen.

Laibach am 30. Jänner 1900.

Kundmachung

der von der k. k. Landesregierung für Krain, beziehungsweise den politischen Bezirksbehörden I. Instanz, auf Grund des Gesetzes vom 8. März 1885, R. G. Bl. Nr. 22, erteilten Bewilligungen von Ueberstunden im IV. Quartal 1899.

Post-Nr.	Bewilligende Behörde	Name des Fabrikinhabers, beziehungsweise der Firma	Art der Gewerbe-Unternehmung	Standort des Gewerbe-Betriebes	Dauer der über die 11stündige Maximalarbeitszeit bewilligten				Anzahl der		Anmerkung
					1/2	1	1 1/2	2	in der Fabrik beschäftigten	zur Ueberstundenarbeit herangezogenen	
11	Bezirkshauptmannschaft Krainburg	Mois Krenner	Schafwollwarenfabrik	Bischoflack	—	—	—	drei Wochen	15 männliche und 65 weibliche	36 weibliche	Vide Post-Nr. 2 des Ausweises pro I. Quartal 1899
12	Bezirkshauptmannschaft Littai	Schwarz, Rublin & Comp.	Baumwollspinnerei und Weberei	Grazdorf bei Littai	—	drei Tage	—	—	405	171	Gegen Anmelbung. Vide Post-Nr. 3 des Ausweises pro I. Quartal und Post-Nr. 7 und 8 des Ausweises pro II. Quartal 1899
13	Bezirkshauptmannschaft Littai	Trifaiser Kohlenwerksgesellschaft	Glasfabrik	Sagor	—	—	—	vier Tage	286	75	—

K. k. Landesregierung für Krain.
Laibach am 30. Jänner 1900.

Anzeigebblatt.

Mit Mal-Termin ist am Domplatze Nr. 16 die
Wohnung
im III. Stocke zu vermieten.
Ankunft im Hause. (375) 3—3

Personal-Einkommensteuer-Fassionen
verfasst 3—2
und Auskunft hierüber erteilt die concess. Privatkanzlei von **Jos. Perhauz**
Preßerengasse 50, ebenerdig.

Vabulo
občnemu zboru
okrajne posojilnice v Krškem
ki bode
v nedeljo, dne 11. marca 1900. leta
ob 11. uri dopoldne
v **zadružni pisarnici.**
Dnevni red:
1.) Nagovor ravnatelja.
2.) Račun načelstva in poročilo nadzornikov.
3.) Volitev načelstva in nadzornikov.
4.) Nasveti.
V Krškem, dne 30. januarja 1900.
Načelstvo.
Opomba. Ako ta zbor (ob 11. uri) ne bi bil sklepčen, se bode začel ob pol 12. uri drug občni zbor, ki sme brezpogojno sklepati.

LINIMENT. CAPSICI COMP.
aus Richters Apotheke in Prag,
anerkannt vorzüglichste Schmerzmittel
von 40 kr., 70 kr. und 1 fl. vorrätig in
allen Apotheken. Man verlange dieses
allgemein beliebte Hausmittel
gibt, stets nur in Originalflaschen mit
unserer Schutzmarke „Anker“ aus
Richters Apotheke und nehme vor-
sichtiger Weise nur Flaschen
mit dieser Schutzmarke als Ori-
ginal-Verpackung an.
Richters Apotheke zum Gold. Löwen
in Prag, Altbaustraße 5.
In Laibach zu haben bei **M. Waidtschläger**
Apotheker. (35—16)

Gesucht wird tüchtiger Buchbinder und Galanterie-Vergolder.
Stokel, Triest. (401)

Gesucht wird Wohnung
mit zwei Zimmern, Küche und Zugehör, günstig gelegen, von kinderloser Partei für den Mal-Termin. (402) 3—1
Anträge unter „Staatsbeamter 402“ hauptpostlagernd.
Bezahlend für die Denkkraft und Urtheilsfähigkeit der Menschen ist das einem Affenhirne entsprungene und von verschiedenen Papageien nachgelelerte boshafte, feige Gerücht. (405)
Lorenz.

Schöne (406) 3—1
grössere Wohnung
im I. Stock, mit Aussicht auf die Sternallee, ist für den Mal-Termin am Congressplatz Nr. 5 zu vergeben.

Gasthaus sammt Bäckerei
in einem größeren Pfarrorte Unterkrains, mit schönen, geräumigen Localitäten und gefülltem großen Eiskeller, wird unter günstigen Bedingungen auf Rechnung oder in Miete abgegeben.
Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (408) 3—1

Fast umsonst!
160 Stück um nur K 3.90.
1 prachtvoller, vergoldete Uhr mit dreijähriger Garantie. 1 vergoldete Kette. 1 Garnitur ff. Doublegold-Manschetten- u. Hemdenknöpfe. 1 prachtvoller Cigarrentasche. 1 hochfeiner, geschliffener Toilettenspiegel mit Etui. 1 Notizbuch, in englische Leinwand gebunden. 1 elegante Damen-Broschennadel (letzte Neuheit). 1 Cravattennadel aus Prima-Doublegold. 1 Paar Boutons mit Similibrillant. 1 eleganter Herren- oder Damenring mit Edelstein. 1 Prima Leder-Portemonnaie. 1 sehr lehrreicher, nützlicher Briefsteller. 1 Dose Haarwuchspomade (mit Garantie). 1 Garnitur, enthaltend 40 englische Gegenstände zum Correspondenz-Gebrauch, und 103 Stück Diverse, alles was im Hause gebraucht wird. Diese 160 Stück zusammen, mit der Uhr, die allein das Geld wert ist, sind per Nachnahme nur kurze Zeit zu haben (315) vom 3—3

Schweizer Exporthaus H. Scheuer
Krakau Nr. XI/56.
Für Nichtpassendes Geld retour.

Eis.
Mehrere hundert Waggons werden aus den Eisteichen der Brauerei Mannsburg abgegeben.
Anzufragen im Mannsburger Bier-Depôt Laibach, Metelkogasse 7.
(239) C. III. 512/99
1.

Edict.
Wider den Verlass des Gabriel Murgic, Handelsmannes in Otočac, resp. dessen unbekannter Erben und Rechtsnachfolger, deren Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Laibach von Baso Petricic, Handelsmann in Laibach, durch Herrn Dr. Albin Supy, wegen 843 K 40 h f. N. eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die erste Tagung auf den 10. Februar 1900, vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 2, angeordnet.
Zur Wahrung der Rechte des Verlasses des Gabriel Murgic, Handelsmannes in Otočac, wird Herr Dr. M. Birc, Advocat in Laibach, zum Curator bestellt. Dieser Curator wird den beklagten Verlass in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis sich dieser entweder bei Gericht

melbet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.
R. f. Bezirksgericht Laibach, Abth. III, am 5. Jänner 1900.
(379) P. 9/00
5.

Razglas.
C. kr. okraj. sodišče v Črnomlju je Miha Kobetiča, posestnika v Brdarcih št. 4, s tusodnim sklepom z dne 19. januarja 1900, L. 5/99/4, zaradi bedosti podvrglo skrbstvu.
C. kr. okraj. sodišče v Črnomlju, odd. I., dne 27. januarja 1900.
(409) S. 4/99
86.

Edict.
Vom k. k. Landes- als Concursgerichte Laibach wird hiemit bekanntgemacht, daß zur Einholung des Beschlusses der Gläubigerschaft im Concurse des Verlasses Lukas Tavcar über das Anbot Jean Tavcar in Laibach, wegen Uebernahme der in den Verlass gehörigen landtäflichen Realität Einlage 1156 der krainischen Landtafel, dann mehrerer Realitäten in der Cat.-Gemb. St. Weit, Stijal und Buchdorf, der Realität C. B. 397, Cat.-Gemb. Gurkfeld, ferner wegen Uebernahme mehrerer Lose und Rechte des Verlasses beim Saveregulierungs-Consortium um eine Pauschal-summe von 70.000 K die Tagfahrt hiergerichts auf den 6. Februar 1900 vormittags 9 Uhr, im Rathszimmer Nr. 10, II. Stock, am Rain, im Sinne des § 148 und resp. 144 C. O. angeordnet wird.
R. f. Landesgericht Laibach, Abth. III., am 30. Jänner 1900.

K. k. österr. Staatsbahnen.
Auszug aus dem Fahrplane
giltig vom 1. October 1899.
Abfahrt von Laibach (S. B.): Richtung über Tarvis. Um 12 Uhr 5 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben; über Selzthal nach Aussee, Salzburg; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, nach Wien über Amstetten. — Um 7 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, Wien; über Selzthal nach Salzburg; über Amstetten nach Wien. — Im October und April an Sonn- und Feiertagen nach Linz. — Um 11 Uhr 50 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Leoben, Selzthal, Wien. — Um 4 Uhr 2 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Leoben; über Selzthal nach Salzburg, Lend-Gastein, Zell am See, Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf, Paris; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag, Leipzig, Wien über Amstetten. — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. Personenzüge: Um 6 Uhr 54 Min. früh, um 1 Uhr 5 Min. nachm. und um 6 Uhr 55 Min. abends. (93) 26—4
Ankunft in Laibach (S. B.): Richtung von Tarvis. Um 5 Uhr 46 Min. früh: Personenzug aus Wien über Amstetten, Leipzig, Prag, Franzensbad, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Wien. — Um 11 Uhr 17 Min. vorm.: Personenzug aus Wien über Amstetten, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Paris, Genf, Zürich, Bregenz, Innsbruck, Zell am See, Lend-Gastein, Leoben, Klagenfurt, Linz, Hermagor, Pontafel. — Um 4 Uhr 57 Min. nachm.: Personenzug aus Wien, Leoben, Selzthal, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Pontafel. — Um 9 Uhr 6 Min. abends: Personenzug aus Wien, Salzburg, Leoben, Villach, Klagenfurt, Pontafel. — Im October und April an Sonn- und Feiertagen von Linz. — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Personenzüge: Um 8 Uhr 21 Min. früh, um 2 Uhr 22 Min. nachm. und um 8 Uhr 48 Min. abends.
Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof). Nach Stein: Um 7 Uhr 23 Min. früh, um 2 Uhr 5 Min. nachm., um 6 Uhr 50 Min. abends und um 10 Uhr 25 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonn- und Feiertagen im October.
Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof). Von Stein: Um 6 Uhr 56 Min. früh, um 11 Uhr 8 Min. vorm. um 6 Uhr 10 Min. abends und um 9 Uhr 55 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonn- und Feiertagen im October.

Schweizer Seide ist die beste!

Verlangen Sie Muster unserer Neuheiten in schwarz, weiß oder farbig von 35 kr. bis Gulden 9.50 per Meter.

Specialität: **Neueste Seidenstoffe für Gesellschafts-, Ball- und Strassentollette** und für **Blousen, Futter** etc.

Wir verkaufen nach Oesterreich-Ungarn nur **direct an Private** und senden die ausgewählten Seidenstoffe **zoll- und portofrei** in die Wohnung.

Schweizer & Co., Luzern (Schweiz)

Seidenstoff-Export.

(1105) 20-16

Nebenbeschäftigung

für anständige, reddegewandte Personen; täglich leicht

5 bis 10 Kronen

zu verdienen. Offerte unter **«O. R. 12»** postlagernd Brunn, Mähren. (352) 5-3

Täglich frische

Faschingskrapfen

in (42) 10-5

Rudolf Kirbisch'

Conditorei und Café

Laibach, Congressplatz.



Mieder

neuester Façons

vorzügliches Fabrika.

billigst bei (4647) 20

Alois Persehé

Domplatz 22.

Die Nähmaschinen-Fabriksniederlage des

Johann Jax

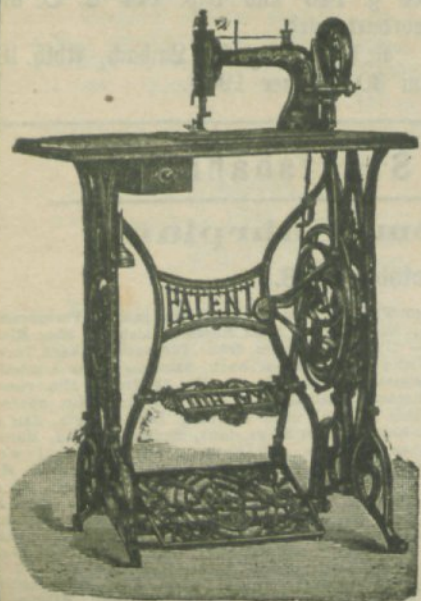
Laibach, Wienerstrasse 13

(3982) empfiehlt 20-17

die bestens anerkannten

Nähmaschinen

für Familien und Gewerbetreibende.



Preis-Courante gratis und franco.

Wohnung

bestehend aus drei Zimmern und allem Zugehör, ist am 1. Februar oder später zu vergeben.

Auskunft erteilt die Administration dieser Zeitung. (369) 3-3

Römer-Quelle

KAERTNER **R** feinsten Alpengäuerling, bewährt bei allen Katarrhen, namentlich der Kinder, bei Verdauungsstörungen, Blasen- und Nierenleiden. Verkaufsstellen: Kham & Murnik, P. Lassnik und M. E. Supan in Laibach. (311) 43-1

Für einen folgsamen Knaben vom Lande (Realschüler) im Alter von 12 Jahren wird ver-

Pension

und elterliche Obhut gegen monatlich K 50.— bei einem (wenn möglich) kinderlosen Ehepaar gesucht.

Briefe erbeten an A. Thomaz zu Smerek bei Weixelburg Krain. (391) 2-

Voyage à Paris.

Sprachführer für Deutsche in Frankreich.

Praktisches Handbuch der französischen Umgangssprache. 6-5 (308)

Eleg. Ganzlein. geb. K 1.80, mit Postversendung K 1.90.

Vorrätig in der Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg Laibach, Congressplatz 2.

Ein eleganter

Stutzflügel

(fast neu)

ist zu verkaufen.

Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (384) 3-1

Dem sein wollender Grafen L...

(Edelleute befassen sich nicht mit anonymen Briefen)

welcher verlangt, dass ich zur Hebung meines Geschlechts das alte weibliche bedienende Personal (wie er sich ausdrückt) hinausschmeissen und nur männliche Bediente einführen solle, gebe ich zu wissen, dass ich die mir mehr denn 25 Jahren treu und gewissenhaft dienende Fräulein, solange ich Chef der heutigen Firma bin, meinen Diensten behalten werde und auf seinen weiteren Besuch verzichte.

C. J. Hamann Laibach, Rathhausplatz 8

Graz. Hôtel Erzherzog Johann. Graz.

Haus I. Ranges.

Einem hohen Adel und P. T. Publicum beehre ich mich die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich das bestrenommierte **Hôtel Erzherzog Johann** käuflich erworben und die Leitung mit **1. Februar 1900** übernommen habe.

Gestützt auf meine 30jährige Thätigkeit als Stadttheater-Restaurateur in Graz, wird es mein eifrigstes Bestreben sein, diesem weltbekanntem Hause das bisherige vorzügliche Renommée zu erhalten und mir die Zufriedenheit und das Wohlwollen meiner P. T. Gäste dauernd zu sichern. (325) 4-1

Hochachtungsvoll

Fritz Müller, vormals Stadttheater-Restaurateur.

Schon übermorgen Ziehung!!

1 Haupttreffer à **100.000** Kronen Wert
2 " " à **20.000** " "
etc. etc.

welche alle mit 20% Abzug bar eingelöst werden, gelangen noch in den 3 Ziehungen der

Grossen Wohlthätigkeits-Lotterie

zu Gunsten des Poliklinischen Vereines (Spital) zur Verlosung, und spielt jedes Los ohne Nachzahlung noch in allen 3 Ziehungen mit.

IV. Ziehung unwiderruflich schon **3. Februar 1900.**

Lose für nur **1 Krone**

sind zu haben bei

J. C. MAYER, Bankgeschäft, Laibach.

(258) 4-4